

Minister

An den
Vorsitzenden des Europaausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Wolfgang Baasch, MdL
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/6000

30. Juni 2021

46. Sitzung des Europaausschusses am 02. Juni 2021, TOP 2 - Nachfrage von Frau Birte Pauls, MdL

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Nachfrage im Rahmen von TOP 2 der 46. Sitzung des Europaausschusses „Dem Vernehmen nach fordert Dänemark einen Nachweis über die Impfung bzw. die Auffrischung der Impfung, die nicht älter als 6 Monate sein sollte. Ist dies dem Ministerium bekannt und wie verhält es sich damit?“ von Frau Birte Pauls, MdL, wird wie folgt beantwortet:

Die dänische Gesundheitsbehörde (Sundhedsstyrelsen) hat am 18.5.2021 ihre Einschätzung revidiert. Demnach bieten die in DK zugelassenen / angewandten Impfungen 8 Monate Schutz (statt wie vorher angenommen 6 Monate).

Somit sind dem Ministerium für Justiz, Europa und Verbraucherschutz die aktuellen dänischen Einschätzungen bekannt.

Das Ministerium für Justiz, Europa und Verbraucherschutz befindet sich im laufenden Austausch mit der Staatskanzlei inwiefern dies Konsequenzen für den Grenzverkehr haben könnte. Seitens der dänischen Behörden sind hier jedoch bislang keine Angaben bekannt, inwiefern man national in Dänemark bzw. im Grenzverkehr mit Ausgangspunkt in dieser Annahme reagieren wird.

Die Staatskanzlei ist bislang federführend für die Klärung derartiger Fragen.

Mit freundlichen Grüßen


Claus Christian Claussen